



## 24 h-Miktionsprotokoll

Dr. med. Thorsten Fröhlich

Kinder- und Jugendarzt

Neonatologie · Kinder-Rheumatologie  
Kinder-Gastroenterologie · ADHS-Sprechstunde

Liebe Eltern!

Mit diesem Protokoll möchten wir uns einen Überblick über die Blasenfunktion ihres Kindes verschaffen. Für ein nicht mehr dem Alter entsprechendes Einnässen tags oder nachts kann es verschiedene Ursachen geben, die wir besser differenzieren können, wenn wir wissen, wie viel, wann und wie oft Ihr Kind auf die Toilette geht und wie viel es im Tagesverlauf trinkt.

Bitte notieren Sie daher für 24 Stunden, d.h. in der Regel an zwei aufeinander folgenden Tagen, an denen Ihr Kind nicht zur Schule (oder in den Kindergarten) geht, tagsüber und nachts jeden Toilettengang. Die Menge des Urins soll in einem Messgefäß in ml abgemessen werden, soweit dies möglich ist und nicht daneben gelaufen ist bzw Ihr Kind eingenässt hat. Zusätzlich protokollieren Sie bitte Menge (in ml) und Zeitpunkt, wann Ihr Kind im Tagesverlauf etwas trinkt.

Hat Ihr Kind eingenässt, so setzen Sie ein Kreuz bei „Einnässen“. Mit „Drangsymptomatik“ meinen wir, dass Ihr Kind bei plötzlichem, überfallartigem Harndrang die Beine zusammenpresst, in die Hocke geht oder mit anderen Haltemanövern den Urin zurückzuhalten versucht. Mit "Pressen/Stottern" ist gemeint, dass Ihr Kind seine Blase mit Hilfe der Bauchpresse oder in mehreren Portionen entleert. Sind Sie nur selten bei der Blasenentleerung Ihres Kindes anwesend, bitten Sie es selbst darauf zu achten und Ihnen seine Beobachtungen mitzuteilen.

Parallel zur Protokollierung der Harnentleerung ist für uns die Stuhlentleerung wichtig. Geben Sie bitte an, wann Ihr Kind normal Stuhlgang entleert hat, wenn kleine Mengen Stuhlgang in die Unterhose gekommen sind (Stuhlschmierer) oder eine komplette Portion Stuhlgang in der Unterhose gelandet ist (Einkoten).

Bitte besprechen Sie die Durchführung dieses Protokolls mit Ihrem Kind genau! Es soll Ihnen Bescheid sagen, wenn es zur Toilette gehen muss (am Tag und evtl. in der Nacht). Es sollte an den Tagen des Protokolls selbst entscheiden, wann es zur Toilette möchte; erinnern Sie es bitte nicht. Gestalten Sie die Tage ansonsten möglichst bitte wie immer, damit wir einen weitgehend unverfälschten Eindruck der Situation erhalten können.

Falls Ihr Kind in der Nacht eine Windel trägt, wiegen Sie bitte am Morgen die Windel und tragen das Uringewicht in die entsprechende Spalte ein (nasse Windel minus Leergewicht der Windel).

Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit!

Ihre Kinderarztpraxis Dr. Fröhlich

### Miktions-(Harnentleerungs-) und Trinkprotokoll (24 Stunden)

Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Startdatum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit	Trink- menge	Urin- menge	Drang- symptome	Stottern/ Pressen	Einnässen	Stuhlgang	Bemerkung
<b>nachts</b> Uhrzeit	trocken	<b>Einnässmenge</b> (nasse Windel minus trockene Windel)			Toiletten- gang nachts?	Miktions- menge	Dafür geweckt?